Auso abe 1/2005

auf den Wegj"



Informationen aus Yorstand und Sparten



Platz für Notizen

Inhalt



	~
Inhaltsverzeichnis	Seite
Tagesordnung	4
Berichte aus dem Hauptvorstand	
2. Vorsitzender	5
Sportwart	7
Kassenwart	8
Bericht des Vereinsrates	6
Bericht aus den Sparten	
Fußball	16
Faustball	24
Gymnastik	26
Tennis	28
Tischtennis	32
Trimmen und Wandern	35
Voltigieren	
Managaratati wa malalan dan	00
Veranstaltungskalender	39
Avanagalangutungu	
Ansprechpartner	10
Hauptvorstand	40
Erweiterter Vorstand	41
Vancinaturals 0005	

Tagesordnung

- 1. Begrüßung
- 2. Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 31.01.04
- 3. Neuaufnahmen
- 4. Ehrungen
- 5. Berichte
 - a) des Vorsitzenden
 - b) des Vereinsrates
 - c) des Sportwartes
 - d) des Kassenwartes
 - e) der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
- 6. Haushaltsplan 2004
- 7. Neuwahlen
 - a) 1.Vorsitzende/r
 - b) 2.Vorsitzende/r
 - c) 1.KassenwartIn
 - d) SchriftführerIn
 - e) Presse und SozialwartIn
 - f) SpartenleiterIn Fußball
 - g) SpartenleiterIn Faustball
 - h) SpartenleiterIn Tennis
 - i) SpartenleiterIn Tischtennis
 - j) SpartenleiterIn Gymnastik
 - k) SpartenleiterIn Voltigieren
 - I) SpartenleiterIn Wandern
 - m) KassenprüferIn
 - n) Platzkassierer
- 8. Anfragen und Anregungen

Bericht des 2. Vorsitzenden



Sehr geehrte Gäste, liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden.

ein Bericht fängt auch in diesem Jahr erst einmal mit den positiven Ereignissen an. Ich möchte mich besonders bei unserem Festausschuss bedanken, der mit dem Sportwochenende und der Weihnachtsfeier zwei gelungene Veranstaltungen organisiert und durchgeführt hat. Des weiteren möchte ich allen Freiwilligen danken, die mitgeholfen haben, unseren Grillstand wieder Instand zu setzen. Über die sportlichen Leistungen werden die einzelnen Spartenleiter noch berichten.

un komme ich zu den negativen Sachen. Leider konnte der Turn-und Sportverein für die Spielzeit 2004/2005 keine eigene Fußball-Herrenmannschaft stellen. Der Spartenleitung Fußball und dem Vorstand ist es nicht gelungen, Spieler für die Herrenmannschaft zu finden. Zu dem Spielermangel haben nicht nur die geburtenschwachen Jahrgänge beigetragen, sondern auch der Umstand, dass es bei der Spielersuche fast nur noch um Geld geht, dass heißt: Nur wer den Spielern Geld gibt, bekommt sie

auch. Nur, meine Damen und Herren, diesen Weg wird der Vorstand des TuS Essenrode nicht gehen. Somit ist das Fußballspielen im Herren Bereich nur in der Spielgemeinschaft mit Beienrode möglich.

Der Vorstand und die Spartenleitung Fußball werden natürlich weiterhin versuchen, eine eigene Herrenmannschaft auf die Beine zustellen.

etzt komme ich zur Hauptaufgabe des Vorstandes im Jahr 2004. Diese bestand darin, einen neuen 1. Vorsitzenden zu finden. Bei dieser Suche war auch der Vereinsrat mitbeteiligt. Nach einigen Gesprächen im ersten Halbiahr 2004, die leider ohne Erfolg blieben, wollten wir vom Vorstand, wie bereits auf der letzten Jahreshauptversammlung mitgeteilt, unter diesen Voraussetzungen nicht mehr weitermachen, und dann eine außerordentliche Versammlung einberufen. Auf Bitten des Vereinrates haben wir uns entschlossen, noch bis zur nächsten Jahreshauptversammlung weiter zu machen. Nach diesem Entschluss haben wir noch einmal ein Schreiben an alle Mitglieder verschickt, in dem wir unsere Mitglieder aufgefordert haben, sich aktiv an der Vorstandsarbeit zu beteiligen. Auf dieses Schreiben hin haben sich einige TuS Mitglieder beim Vorstand

Bericht des Vereinsrates

gemeldet und ihr Interesse an Vorstandsarbeit bekundet. Im zweiten Halbjahr wurden dann mit diesen Mitgliedern Gespräche geführt, die zu einem positiven Ende kamen. Der Vorstand wird heute unter Punkt Neuwahlen des 1. und 2. Vorsitzenden diese Personen vorstellen und hofft, dass die Versammlung ihnen das Vertrauen ausspricht.

ine weitere Aufgabe des Vorstandes waren die Mietverträge für den Sportplatz und der Turnhalle mit der Gemeinde Lehre. Diese beiden Mietverträge sind immer noch nicht unterschrieben bzw. in Kraft getreten.

Zum Schuss möchte ich mich bei allen Bedanken die mich im letzten Jahr und während meiner Amtszeit unterstützt haben. Die Arbeit mit meinen Vorstandmitgliedern war ein gegenseitiges geben und nehmen, was aus meiner Sicht dem Verein sehr zu Gute kam

Für die Zukunft wüsche ich dem neuen Vorstand alles Gute und viel Erfolg.

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde

as abgelaufene Sportjahr 2004 war für alle sportinteressierten Essenroder gewöhnungsbedürftig. Das erste Mal in der Sportgeschichte hat der TuS Essenrode keine eigenständige 1. Herrenmannschaft. Ebenso krankt es an einem 1. Vorsitzenden. Daher hatte der Vereinsrat verstärkt in die Suche nach geeigneten Kandidaten eingegriffen, damit eine geregelte Vorstandsarbeit gegeben ist. Nach intensiven

Bemühungen hat sich ein interessierter Kreis an Kandidaten herauskristallisiert. Der Vereinsrat legt der Mitgliederversammlung die Beurteilung dieser Kandidaten anheim und hofft dabei auf eine glückliche Hand. Zur Lösung der Probleme des Sportvereins wäre das unabdingbar.

Der Vereinsrat wünscht allen Mitgliedern ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2005.

Bericht des Sportwartes



Liebe Sportkameradinnen und Kameraden

Zurückblickend auf mein erstes Jahr als Sportwart, möchte ich mich als erstes bei allen Personen bedanken, die mich in meinem "Lehrjahr" unterstützt und somit dafür gesorgt haben, dass wir auf ein positives Jahr zurückblicken können.

Gleich im Frühjahr wurden in unseren neuen Kabinen samt Vorstandsraum Raumthermostate installiert, um eine effektivere Ausnutzung der Nachtspeicheröfen zu erlangen. Bei der nächsten Vorstandssitzung konnten sich besonders die "Damen" davon überzeugen, dass man nicht mehr mit kalten Füßen nach Hause gehen musste.

Auch die Fertigstellung unserer Sportplatzwalze, die schon seit Jahren sehnlichst herbei gesehnt wurde, konnte noch vor dem Rückrundenstart fertiggestellt werden.

Mein besonderer Dank geht an Dieter Bartels, Olaf John und "Minni" Dohmes, die dazu beigetragen haben, dass in Essenrode vielleicht doch noch ein "Wembley-Rasen" entsteht.

in Dankeschön auch an Heiner Götze, der unsere Plätze wieder mit Dünger versorgte. Hinzu kam ein nasser Sommer, der mir ziemlich viel Arbeit und eine innige

Freundschaft mit dem Rasenmähertrecker bescherte. Im nachhinein erstrahlten die Plätze wieder in einem guten Zustand. Einziger Wehrmutstropfen ist und bleibt unserer Maulwurf, der in diesem Jahr besonders aktiv unseren Platz umwühlte.

Des weiteren konnte die Dachrenovierung der Grillhütte umgesetzt werden. Aus einer dunklen
Tropfsteinhölle entstand, dank vier
Oberlichtern und einem kompletten
Neuanstrich, ein schöner und ansehnlicher Unterstand, der von allen
wieder gern genutzt wird. Hierbei
möchte ich mich besonders bei Ulrich Kratzer und abermals "Minni"
Dohmes bedanken, die viele Tage
ihres Urlaubes dafür geopfert haben

Is letztes ein Dankeschön an Anneliese Kretschmann und Waltraud Milobinski, die völlig ehrenamtlich so manche Stunde auf dem Sportgelände schaffen gehen, sowie unserer lieben Seele Karl-Heinz Morschek, der mich auf dem Sportplatz immer unterstützt hat und mir in allen belangen zur Seite stand.

Allen Mitgliedern wünsche ich für das Jahr 2005 alles Gute, Gesundheit und weiterhin viel Spaß und Freude beim TUS Essenrode

Mathias Glindemann Sportwart

"Wie gewonnen, so zerronnen" oder "Des einen Leid' ist des anderen Freud'" könnte die Moral von der Kassengeschichte 2004 lauten.

as dritte Jahr meiner Amtszeit war zugleich das schwierigste. Es gab eine Fülle von nicht geplanten und nicht vorhersehbaren Dingen, so dass sich das endgültige Ergebnis erst wirklich zum Jahresende herauskristallisierte. Dass wir letztendlich unser Planergebnis nur ganz knapp verfehlt haben, ist auch ein wenig Glückssache.

Der Beginn des Jahres verlief wie gewohnt. Kreise und Verbände ziehen ihre Jahresbeiträge ein und mit Ach und Krach schleppt man sich bis zum nächsten Beitragseinzug. Dann begann die Fahrt ins Blaue.

Durch den tragischen Wegfall der I. Herren gab es eine völlig neue Situation für das zweite Halbjahr. Dem Wegfall der Einnahmen durch Zuschauer, Sponsoren und Pachtanpassung standen Einsparungen für Trainer, Schiedsrichter und diverse andere Kosten für den Spielbetrieb gegenüber. Nur in welcher Höhe? Da das Kassen-Geschäftsjahr von Januar bis Dezember geht, die Abrechnungen für Fußball sich aber auf den Zeitraum von Juni bis Juni beziehen, waren Vorhersagen fast unmöglich. Teilweise gab es nämlich noch Einnahmen aus der letzten Saison, also im ersten Halbiahr.

Doch damit nicht genug. Es folgte eine Hiobsbotschaft nach der anderen. Eine defekte Geschirrspülmaschine im Sport-

heim (fast 2.500,- Euro), ein defekter Voltigiergurt (abzgl. Zuschüsse rund 600,- Euro) und die Krönung des Ganzen waren Lohnsteuernachzahlungen an das Finanzamt, rückwirkend von 1998, in Höhe von rund 3.100,- Euro! Ohne von diesen Katastrophen zu ahnen, haben wir zuvor unseren Grillunterstand für ca. 750,- Euro aufgepäppelt.

an kann sich vorstellen, dass ich nicht immer ein gutes Gefühl beim Blick auf unser Vereinskonto hatte.

Doch Adam Riese, der Gott der Finanzen, meinte es gut mit dem TuS Essenrode. Trotz dieser außerplanmäßigen Ausgaben von insgesamt fast 7.000,-Euro (!!) machten wir, wie bereits erwähnt, fast eine Punktlandung gegenüber dem Haushaltsplan für 2004.

Dazu beigetragen hat nicht nur der Tausch vom teuren Bezirks- zum preiswerteren Kreisfußball. Auch gut durchgeführte Veranstaltungen und sparsamer Umgang mit den Spartenbudgets spielten eine große Rolle. Allen Verantwortlichen dafür vielen Dank!

A lles in allem also "Schwein gehabt!" Leider träume ich manchmal trotzdem davon, was ohne diese Kosten gewesen wäre.... Aber lassen wir das. "Hätt' der Hund nicht ge........"

uf den nachfolgenden Seiten sind die Zahlen im Einzelnen und Vergleiche zum Vorjahr und zum Haushaltsplan zu finden. Zu den prägnanten Positionen gibt es entsprechende Erklärungen bzw. Bemerkungen.



Bilanz 2004	
Flüssige Mittel	
Vortrag Kasse und Konto aus 2003	-2.419,99€
Ergebnis 2004	1.591,76 €
Kassenstand 31.12.2004	-828,23€
Eigene Rücklagen	
Bausparvertrag	6.615,10€
(Bestand It. Kassenbuch 5.786,87 €	
Tennis-Rücklagen 1998-2004	-7.035,38 €
Gesamt	-420,28 €
Verbindlichkeiten	
Darlehen Bausparkasse Offene Rechnungen	-5.373,41 € -2.712,86 €
Gesamt	-8.086,27€
Forderungen	
ausstehende Beitragszahlungen (Schätzung Offenen Einnahmen	1.750,00 € 2.419,85 €
Gesamt	4.169,85€
Ergebnis	
Gesamt Saldo	-5.164,93 €

1 3

Bericht des Kassenwartes

Bemerkungen Bilanz:

Wie im Hauptbericht ausführlich erläutert, steht die Finanzlage des Vereins aus soliden Füßen. Wir weisen, in Anbetracht der besonderen Umstände, ein erträgliches Defizit von 828,23 Euro in der Kasse aus.

Inser Bausparvertrag wird im nächsten Jahr zuteilungsreif. Damit sind, im Fall der Fälle, die Tennisrücklagen quasi gebildet. Parallel dazu haben wir Ende des Jahres einen neuen Bausparvertrag abgeschlossen, um zum einen Rücklagen für den Rasenmäher zu bilden und uns zum anderen die derzeit sehr niedrigen Darlehenszinsen zu sichern.

Die noch offenen Ein- und Ausgaben zum 31.12.2004 sind nahezu deckungsgleich. Das Baudarlehen wird weiter in angenehmen Raten abgetragen.

Icht aufgeführt ist das Darlehen der Gilde AG für das Sportheim und die Finanzierung des Rasenmähers. Beiden stehen Sachwerte gegenüber, so dass ich diese Punkte aus der Betrachtung herausgenommen habe. Im übrigen ist beim Kredit der Gilde AG ein Ende bereits in Sicht. Im Jahr 2006 wird auch diese Schuld getilgt sein.

in wenig Sorgen macht uns nur die Zahlungsmoral einiger Mitglieder. Hier müssen wir für die Zukunft eindeutige Verhältnisse schaffen. Wie schon in der Vergangenheit mehrfach erwähnt, sind Beiträge Bringschulden. Jeder sollte sich im Klaren darüber sein, dass er für das Vereinsangebot seinen entsprechenden Obolus zu entrichten hat. Leider denken anscheinend nicht alle so!





Vergleich	Bilanz 2	003 m	it 2004

Flüssige Mittel	2003	2004	Differenz	
Vortrag	-4.313,91 €	-2.419,99 €	1.893,92 €	
Ergebnis	1.893,92€	1.591,76 €	-302,16 €	
Kassenstand 31.12.	-2.419,99 €	-828,23 €	1.591,76 €	
Eigene Rücklagen	2003	2004	Differenz	
Bausparvertrag	5.238,65€	6.615,10€	1.376,45 €	
(Bestand It. Kassenbuch:)	(2.818,66 €)	(5.786,87 €)	(2.968,20 €)	
Tennis-Rücklagen	-7.231,46 €	-7.035,38 €	196,08 €	
Gesamt	-1.992,81 €	-420,28 €	1.572,53 €	
Verbindlichkeiten	2003	2004	Differenz	
Verbindlichkeiten Darlehen Bausparkasse Offene Rechnungen	2003 -6.176,05 €	2004 -5.373,41 € -2.712,86 €	Differenz 802,64 €	
Darlehen Bausparkasse		-5.373,41 €		
Darlehen Bausparkasse Offene Rechnungen	-6.176,05€	-5.373,41 € -2.712,86 €	802,64 €	
Darlehen Bausparkasse Offene Rechnungen Gesamt Forderungen	-6.176,05 € -6.176,05 € 2003	-5.373,41 € -2.712,86 € -8.086,27 €	802,64 € -1.910,22 € Differenz	
Darlehen Bausparkasse Offene Rechnungen Gesamt	-6.176,05 € -6.176,05 €	-5.373,41 € -2.712,86 € -8.086,27 €	802,64 € -1.910,22 €	
Darlehen Bausparkasse Offene Rechnungen Gesamt Forderungen Beitragszahlungen	-6.176,05 € -6.176,05 € 2003 2.000,00 €	-5.373,41 € -2.712,86 € -8.086,27 € 2004 1.750,00 €	802,64 € -1.910,22 € Differenz -250,00 €	
Darlehen Bausparkasse Offene Rechnungen Gesamt Forderungen Beitragszahlungen Offenen Einnahmen	-6.176,05 € -6.176,05 € 2003 2.000,00 € 0,00 €	-5.373,41 € -2.712,86 € -8.086,27 € 2004 1.750,00 € 2.419,85 €	802,64 € -1.910,22 € Differenz -250,00 € 2.419,85 €	



Vergleich zum Haushaltsplan 2004

<u>Einnahmen</u>	Plan 2004	IST 2004	Differenz	
Mitgliedsbeiträge	40.000,00	38.535,02	-1.464,98	
Zuschüsse	12.400,00	14.341,22	1.941,22	
Spenden	2.250,00	4.036,95	1.786,95	
Ausbildungentschädigung	00,0	200,00	200,00	
Sonstige Einnahmen für GB 1 gesamt	4.363,00	2.909,84	-1.453,16	Bem.
Pacht	5.828,76	4.980,90	-847,86	Bem.
Zinsen	00,0	274,14	274,14	
Sachvermögen	00,0	00,00	00,0	
Sonstige Einnahmen für GB 2	00,0	00,00	00,00	
Eintrittsgelder	2.500,00	854,50	-1.645,50	Bem.
Weiterberechnung Spielgemeinschaft	750,00	00,00	-750,00	
Mieteinnahmen	500,00	420,00	-80,00	
Sponsoring	1.500,00	1.000,00	-500,00	
Veranstaltungen	1.000,00	10.857,18	9.857,18	Bem.
Einnahmen gesamt:	71.091,76	78.409,75	7.317,99	

<u>Ausgaben</u>	Plan 2004	IST 2004	Differenz	
Ausgaben Veranstaltungen	395,00	9.461,68		Bem. 6
Nebenkosten	9.260,50	8.429,76	-830,74	Bem. 2
Steuern und Versicherung	1.735,69	4.282,24	2.546,55	Bem. 5
Geld- und Bankverkehr	4.965,27	5.268,57	303,30	
Verbandsabgaben und Gebühren	6.187,00	6.247,69	60,69	
Personalkosten	24.385,00	21.281,05	-3,103,95	Bem. 2
Kosten des Spiebetriebes	14.091,75	10.921,19	-3,170,56	Bem. 2
Anschaffungen, Pflege und Instandhaltung	2.200,00	5.988,77	3.788,77	Bem. 3
Laufende Geschäftskosten	855,10	1.976,92	1.121,82	
Sonstige Kosten	5.014,50	2.803,80	-2.210,70	Bem. 4
Ausgaben gesamt	69.089,81	76.661,67	-1.494,82	
				•

2.001,95 1.748,08 8.812,81

Ergebnis:



Vergleich der Haushaltsplanung 2004 mit dem Ergebnis 2004

In dieser Übersicht sind die offenen Posten mit eingearbeitet worden.

Bemerkung 1

Aufgrund des verminderten Spielbetriebes wurde die Pacht für das Sportheim angepasst. In Absprache mit dem Pächter und den Wirten ist jedoch auch wieder eine Anhebung des Betrages möglich, wenn es die Umsatzzahlen bzw. Besucherzahlen zulassen.

Es stellt also lediglich eine Momentaufnahme dar.

Bemerkung 2

Verluste und Einsparungen durch den Wegfall des Bezirksfußballs

Bemerkung 3

Kosten für die Neuanschaffung des Industriegeschirrspülers und die Renovierung des Grillunterstandes, sowie Einbau von Thermostaten im neuen Sporthaus.

Bemerkung 4

inkl. offener Posten

Bemerkung 5

Hier schlägt Lohnsteuernachzahlung durch. In den offen Posten ist noch ein ausstehender Betrag von rund 550,- Euro berücksichtigt, so dass wir auf die bereits angesprochene Gesamtforderung des Finanzamtes von 3.100,- Euro kommen.

Bemerkung 6

Im Haushaltplan 2004 wurden die Ein- und Ausgaben für Veranstaltungen saldiert, wodurch die große Abweichung bei den Ein- und Ausgaben entsteht. Wenn man dies auch für 2004 anwendet, kommt ein Plus von 790,50 Euro gegenüber Plan 2004 heraus.



Haushaltplan 2005

Das abgelaufene Jahr hat gezeigt, das man rechnen und planen kann, so oft man will, letzte Gewissheit hat man nie.

Planungen können und müssen sich ändern, indem man sie auf die jeweiligen Situationen anpasst. In Anbetracht dieser Dinge haben wir uns zu einem vorsichtigen Haushalt für 2005 entschlossen, um eventuellen Überraschungen nicht hilflos gegenüber stehen zu müssen.

Die Ausgaben wurden im großen und ganzen entsprechend dem letzten Jahr geplant. Bei den Einnahmen jedoch haben wir uns bewusst etwas Luft zum Atmen gelassen.

So wurden die Positionen "Sponsoring" und "Eintrittsgelder" mit Nullwerten geplant, so dass man, z. B. beim Aufleben einer eigenen Fußballherrenmannschaft, keine Sorgenfalten bekommt.

auch der Punkt Überschuss durch Veranstaltungen wurde außen vor gelassen. Ein Erfolg einer Veranstaltung ist nicht planbar und kann im schlimmsten Fall auch ins Minus gehen. Die Vergangenheit hat jedoch gezeigt, das dort immer ein gewisser Spielraum nach oben drin ist.

Zusammenfassend erwarten wir also einen knappen Überschuss zum 31.12.2005, der bereits einen weiteren Abbau der Verbindlichkeiten und die Bildung von weiteren Rücklagen beinhaltet.



Haushalt 2005

Einnahmen gesamt	56.360,00
Mitgliedsbeiträge Zuschüsse Spenden Sonstige Einnahmen Pacht Eintrittsgelder Mieteinnahmen Weiterberechnungen Spielgemeinschaften Sponsoring Überschuß Veranstaltungen	38.000,00 13.700,00 250,00 0,00 3.960,00 0,00 450,00 0,00 0,00
Ausgaben gesamt	55.461,44
Ausgaben Veranstaltungen gesamt Nebenkosten gesamt Steuern und Versicherung gesamt Geld- und Bankverkehr gesamt Verbandsabgaben und Gebühren gesamt Personalkosten gesamt Kosten des Spiebetriebes gesamt Anschaffungen, Pflege und Instandhaltung ge Laufende Geschäftskosten gesamt Sonstige Kosten GB 6 gesamt	2.280,00 9.649,00 1.625,96 5.695,58 5.434,20 15.051,20 11.156,00 2.485,00 1.029,50
Ergebnis 2004	898,56
Übertrag 2004	-828,23
Zu erwartender Kassenstand 31.12.2005	70,33





er Abwärtstrend der letzten Jahre ließ sich auch im Jahr 2004 nicht aufhalten. Wie schon in der letzten Saison war auch

das Jahr 2004 geprägt vom Abstiegskampf der I. und II. Herren. Holger Ringe, Trainer der I. Herren, konnte einen erneuten Abstieg aus der Bezirksliga nicht verhindern. Dies hatte auch den Zerfall der Mannschaft zur Folge. Zur neuen Saison konnte die I. Herren nicht mehr im Bezirk gemeldet werden. Somit wurde aus der II. Herren die I. Herren, Die II. Herren musste in der letzten Saison ebenfalls absteigen. Zur Winterpause belegt die jetzige I. Herren (ehemalige II. Herren) den 5. Tabellenplatz in der 1. Kreisklasse. Alle Herrenmannschaften spielen mit dem TuS Beienrode zusammen in einer Spielgemeinschaft. Die Alte Herren gehört zu den führenden Mannschaften im Kreis Helmstedt Die Altliga spielt weiterhin im Kreis Wolfsburg.

Kommen wir nun zu den Mannschaften im einzelnen:

I. Herren

ie I. Herren spielte auch in der letzten Saison wieder von An-

fang an gegen den Abstieg. Dieser konnte auch vom sehr engagierten Trainer Holger Ringe nicht verhindert werden. An dieser Stelle muss ich dem Trainer ein dickes Lob aussprechen. Ohne ihn wäre es sehr schwer geworden, die Saison überhaupt vernünftig zu Ende zu spielen. Auch die Alte Herren trug hier maßgeblich bei. Ohne sie hätten wir so manches mal mit nur zehn Spielern dagestanden. Auch ein Betreuerteam stand nicht zur Verfügung. Diese Aufgabe nahm ebenfalls der Trainer in Zusammenarbeit mit einigen Spielern, dem Spartenleiter und der Physiotherapeutin Susanne Hoffmann war. Die Saisonvorbereitung und der Start verliefen noch sehr gut. Mit vier Punkten aus den beiden ersten Spielen kam man gut aus den Startlöchern. Bis zur Winterpause rutschte die Mannschaft aber bis auf den letzten Tabellenplatz ab. den sie auch bis zum Saisonende nicht mehr verlassen konnte. Mit ganzen neun Punkten belegte die I. Herren abgeschlagen den letzten Platz in der Bezirksliga. Die Negativentwicklung der letzten Jahre setzte sich fort. Mehre Versuche. entgegenzuwirken schlugen fehl. Die meisten Spieler identifizieren sich nicht mehr mit ihrem Verein. Dies ist aber nicht nur beim TuS Essenrode so, sondern auch in vie-



len anderen Vereinen. Aktuelle Fälle kann man fast jeden Tag in der Presse nachlesen. Viele Spieler haben einfach keinen Charakter mehr In der Vergangenheit galt immer ein Mann - ein Wort. Aber diese Aussage verlor in den letzten Jahren immer mehr an Wert. Wie schon in den vergangenen Jahren, wurde der Vorstand auch in der letzten Saison gleich mehrfach von einer Vielzahl von Spielern belogen und menschlich schwer enttäuscht. Am Ende der Wechselfrist standen nur noch sieben Spieler für die neue Saison zur Verfügung. Hier wäre es geradezu fahrlässig gewesen, die Meldung für den Bezirk aufrecht zu halten. Der Vorstand entschied sich kurzfristig, die Meldung für die I. Herren zurückzuziehen und vom Spielbetrieb abzumelden

II. Herren

uch die II. Herren musste in der letzten Saison aus der Kreisliga absteigen. Abgeschlagen mit nur 2 Punkten belegten auch sie den letzten Tabellenplatz. Auch hier ein dickes Lob an den Trainer. Olaf Rau erwies sich als wahrer Motivationskünstler. Trotz der zahlreichen Niederlagen hielt er die Mannschaft immer wieder bei Laune. Durch den Rückzug der I. Herren spielt nun die

II Herren als I Herren in der 1 Kreisklasse Hier steht dem Trainer eine schlagkräftige Truppe zur Verfügung. Die Mischung zwischen alt und jung stimmt, die Kameradschaft stimmt, und die zwischenmenschliche Beziehung außerhalb des Fußballplatzes. Der Saisonauftakt begann sehr verheißungsvoll. In den Pokalspielen schmiss man mit dem TVB Schöningen und Grasleben aleich zwei Kreisligisten aus dem Rennen. Erst im Halbfinale musste man sich dem STV Holzland gegeben. schlagen Gerade Spiele erinnerten an beste Bezirkszeiten, auf dem Platz und vor allem in der "dritten Halbzeit" im Fuchsbau. Auch in den Punktspielen konnte sich die Mannschaft lange in der Spitzengruppe behaupten. Erst zum Ende der Hinrunde gab es unnütze Punktverluste und man fiel auf den 5. Platz zurück. In der Rückrunde will die Mannschaft noch einmal angreifen und den 2. Tabellenplatz erreichen, der evtl. noch zum Aufstieg berechtigt. Dem Tabellenführer Vatan Königslutter ist die Meisterschaft kaum noch zu nehmen. Sie führen die Tabelle ungeschlagen und ohne Punktverlust mit großem Abstand an.



Alte Herren

B ei der Alten Herren gab es einen Trainerwechsel. Die Mannschaft wird seit der neuen Saison von Dietmar Lück trainiert. Uli Kratzer steht aber weiterhin als Spieler zur Verfügung. In der letzten Saison reichte es erstmals nicht für einen Platz in der Spitzengruppe der Kreisliga. Zum Abschluss der Saison wurde ein guter Mittelfeldplatz erreicht. Den Titel als Hallenkreismeister konnte die Alte Herren letzten Jahr leider nicht verteidigen. Wegen angeblich fehlender Hallenkapazitäten im Kreis (vermutlich aber persönlicher Differenzen) gibt es weder im Jugend- noch im Herrenbereich im Kreis Helmstedt vorerst Hallenkreismeisterschaften. eine Der Start in die neue Saison verlief äußerst schwach und man befand sich lange im Tabellenkeller. Erst zum Ende der Hinrunde konnte die Alte Herren sich wieder als Verfolger an die Spitzengruppe herankämpfen. Die Mannschaft belegt zur Winterpause den 5. Platz mit vier Punkten Rückstand auf die beiden führenden Mannschaften aus Helmstedt

Altliga

Die Altliga führt ihre Punktspiele weiterhin im Kreis Wolfsburg aus. In der abgelaufenen Saison konnte die Altliga nur knapp mit zwei Punkten Vorsprung gegenüber dem Vorletzten Brackstedt den Abstieg verhindern. Bei den Hallenstadtmeisterschaften in Wolfsburg konnte der 3. Platz erreicht werden. Im Pokal erreichte die Mannschaft das Halbfinale, schied hier aber leider gegen den TSV Wolfsburg aus. In der neuen Saison steht die Altliga zur Zeit auf dem 11. Platz. mit vier Punkten Vorsprung auf einen Abstiegsplatz. Die Mannschaften im Tabellenkeller stehen aber noch alle dicht beieinander. Ich glaube fest daran, dass die Klasse gehalten werden kann. Bei der Altliga macht sich mittlerweile der hohe Altersdurchschnitt bemerkbar. Sie spielen bereits über mehrere Jahre mit fast dem gleichen Kader. In den letzten Jahren sind kaum Spieler aus der Alten Herren nachgerückt. Dass es unter Gleichaltrigen auch anders geht, bewies die Mannschaft bei einem hochklassig besetzten Ü46 Turnier in Barnstorf (Kreis Diepholz). Hier wurde im August die Niedersachsenmeisterschaft der Alten Herren von 1990 nachgespielt. Von 16 teilnehmenden Mannschaften aus ganz



Niedersachsen, musste man sich erst im Endspiel dem TuS Sulingen nach Elfmeterschiessen geschlagen geben. Die Mannschaft wird zur Zeit von Ecki Garzke und Uwe Remus gecoacht.

m Schiedsrichterwesen sieht es weiterhin sehr schlecht aus. Mit Fabian Dürkop und Michael Gedeck stehen uns schon seit Jahren nur zwei Sportkameraden zur Verfügung. Dieses führt immer wieder zu sehr hohen Geldstrafen für den Fehlbestand an Schiedsrichtern beim NFV. Die Probleme im gesamten Schiedsrichterwesen werden immer größer. Es gibt zu wenig Nachwuchs. Die älteren Schiedsrichter, die ihre aktive Laufbahn beenden, können durch neue Sportkameraden anzahlmäßig nicht ersetzt werden. Mehrere Spiele auf Kreisebene blieben in dieser Saison schon unbesetzt. Für diese Spiele müssen wir einen "Unparteilschen" aus unseren eigenen Reihen stellen. Was das bedeutet, brauche ich nicht zu erklären

bschließend möchte ich an alle Vereinsmitglieder appellieren, wieder etwas mehr positiv zu denken und nach vorne zu schauen. Beim TuS haben wir eine sehr gute Jugendarbeit und mit Frank Hanne-

mann jemanden an der Spitze, der diese noch weiter vorantreibt. Es sind bis auf die B-Jugend alle Altersklassen besetzt. Wir haben in allen Altersklassen erstmalig lizenzierte Übungsleiter. Wenn wir der Jugend noch ein wenig Zeit geben, gehen wir auch bald wieder besseentgegen. Zeiten 7uviel Schwarzmalerei bringt uns in dieser schwierigen Zeit nicht weiter. Beteiligt euch wieder mehr aktiv am Vereinsleben! Mit den negativen Thekengesprächen und der Anzahl der daran beteiligten Personen, die sowieso alles besser wissen und auch alles so haben kommen sehen könnten wir problemlos einen neuen Vorstand bilden (wenn diese Leute dann auch wollten !!!).

ch bedanke mich bei allen Verantwortlichen für die gute Zusammenarbeit und wünsche allen Mannschaften für die Rückrunde viel Erfolg und dass alle Spieler von Verletzungen verschont bleiben.

Dieter Remus Fußballspartenleiter



FUSSBALLJUGEND

er Jugendfussball in Essenrode befindet sich auf einem sehr guten Weg. Im abgelaufenen Jahr 2003/2004 belegten die F-, E-, und D-Jugend durchweg ordentliche Mittelfeldplätze. Einzig die A-Jugend hatte mit dem Handicap zu kämpfen, dass sich viele Spieler in Ihren Reihen befanden, die vom Alter eigentlich in der B-Jugend angesiedelt sind.

her drei Übungen mit überwältigendem Erfolg erledigt. Wir erhielten für alle Übungen bisher die optimale Punktzahl, so das man insgeheim davon träumt, einen der vielen Hauptpreise zu gewinnen. Einer dieser Preise wäre beispielsweise ein Freundschaftsspiel gegen die deutsche Nationalmannschaft oder eine Bundesligamannschaft.

ür das laufende Spieljahr wurden erfreulicherweise das erste

▲ usschlaggebend für diesen Auf-

schwung könnte u. a. sein, dass die nächste Fußball-WM 2006 nach Deutschland geholt wurde.

Der DFB hat aus diesem Anlass eine Kampagne gestartet, an der die Fußballjugend des TuS derzeit teilnimmt.

Von den vier zu absolvierenden Übungen wurden durch unsere Jugend bis-





Mal sechs Jugendmannschaften statt der üblichen vier gemeldet. Seit langem sind auch wieder unsere Jüngsten, nämlich die Bambini, gemeldet worden. Sie bestreiten Freundschaftsturniere, bei denen sie gemeinsam mit Ihren Trainern Dietmar Lück und Andre Siemann mit Begeisterung dabei sind.

Ab sofort erhalten die beiden übrigens tatkräftige Unterstützung von Olaf John.

Willkommen an Bord und viel Spaß.

Und hier die aktuellen Ergebnisse der einzelnen Jugendmannschaften

F-Jugend (Kreisliga)

Parzeit Platz 1 und somit das Aushängeschild in der Sparte. Die Jungen haben sich im Laufe der Hinrunde dermaßen entwickelt, dass man sogar hoffen kann, dass dieser Platz bis zum Ende der Spielzeit in das Ziel gebracht wird. Im Pokal ist man im Viertelfinale und hat auch hier beste Aussichten. Die Jungen werden aber auch toll betreut von Dirk Fochler und Paolo Cavalarro.

E-Jugend (Kreisliga)

Ü berraschend positiver fünfter Platz zur Halbserie. Die Umstellung auf das Großfeld für die jüngeren E-Jugendlichen ist recht ordentlich geglückt. Das Highlight für diese Mannschaft war der Sieg im Pokal-Viertelfinale gegen den bis dahin ungeschlagenen Tabellenführer TSV Helmstedt. Man schlug sie völlig überraschend, ja sogar sensationell, mit 2:1 im Elfmeterschießen und befindet sich im Halbfinale.

D-Jugend. (Kreisliga)

Die Jungs spielten am Anfang völlig überraschend in der absoluten Spitzegruppe der Liga mit. Doch mit der Niederlage gegen Brunsrode wurden sie in Ihrer Euphorie ein wenig gebremst. Inzwischen, gut erholt, belegen sie aktuell einen tollen 4. Platz.

Uwe Beith und Jens Bonk machen einen tollen Job.

C-Jugend (Kreisliga)

Ganz kurzfristig konnte auch für diesen Altersbereich eine Mannschaft gemeldet werden, da vier Jungen aus Brunsrode für ein Jahr bei uns anheuerten. Markus Trappe und Peter Nowak müssen hier nicht nur Sportliches vermitteln, sondern auch viel aufmunternde Worte für die Jungen finden, da sie bisher noch kein Spiel für sich entscheiden konnten. Trotzdem sind

alle mit Feuereifer dabei und man kann vor dieser Mannschaft nur den Hut ziehen, dass alle so toll mitziehen. Sicherlich ein großer Verdienst von Markus und Peter.

A-Jugend (Kreisliga)

uch dieses Jahr verhält es sich so, dass der Kader zur Hälfte aus B-Jugendlichen besteht. Die Jungen geben sich unter der Regie von Eberhard Gottschlich und Dieter Remus jedoch alle Mühe, so dass die Chance sich vom Tabellenende zu entfernen, durchaus gegeben ist. Viele Punkte wurden in der Hinrunde unglücklich abgegeben.

In diesem Jahr werden wir am Ende der Saison nicht wie üblich auf Mannschaftsfahrt mit den Kindern gehen, sondern planen ein besonderes Highlight.

Die Fußballjugend vom TuS hat sich für den 17.-19.06.2005 zur Durchführung einer Fußballferienschule angemeldet.

Professionelle Trainer werden sich das ganze Wochenende von Freitag bis Sonntag auf dem Fußballplatz, sowie auch abseits davon, mit den Kindern befassen und jeden einzelnen sicherlich in seinen Fähigkeiten nach vorne bringen.

Das Fußballferiencamp wird mit ei-

nem Zeltlager kombiniert und wird durch die geplanten Überraschungen mit Sicherheit die Attraktion der laufenden Saison.

Teilnehmen darf jedes Kind zwischen 5 und 18 Jahren.

Ein gesondertes Schreiben sowie ein offizielle Bekanntmachung über die Einzelheiten erfolgt demnächst.

Termine Hallenturniere

C-Jugend

29.01.2005 von 09:00–13:30 Uhr in Lehre

D-Jugend

05.02.2005 von 15:00–19:00 Uhr in Lehre

Frank Hannemann Fußballjugendleiter





Hallensaison 03/04

Ach zwei Jahren Niedersachsenliga (3. Liga) startete unsere Faustball-

mannschaft wieder in der Verbandsliga Süd. Hier die Abschlusstabelle:

Feldsaison 2004

Diese Feldsaison war sehr außergewöhnlich. Bislang startete der TuS immer stark in eine Saison und zeigte danach unterschiedliche Leistungsprofile. In dieser Saison war der Beginn sehr verhalten und

mit 4:8 Punkten standen wir auf einem Abstiegsplatz. Durch den Wechsel von Patrick Linke zum SCE Gliesmarode. der in der 2. Bundesliga spielt, musste sich die Mannschaft neu formieren. Dies gelang ab dem 3. Spieltag und bis zum Saisonende gab Mannschaft nur noch einen einzigen Punkt ab! Dieser Punktverlust war ein Unentschieden gegen den Tabellenersten TSV Burgdorf, Am Saisonende war der 2. Platz für den TuS das Ergebnis und bedeutete die Teilnahme an den Aufstiegsspielen zur Niedersachsenliga. Dort stand als Gegner der SV Ostrittrum auf dem Platz. Im Hin- und im Rückspiel konnte die Mannschaft dem druckvollen Spiel

TuS 1 - Hallensaison 2003/04 Niedersachsenliga							
Mannschaft	Punkte	Sätze	<u>Bälle</u>				
TuS Empelde	28:04	29:08	538:382				
SG Letter 05	24:08	27:12	553:483				
TSV Schwiegershausen	20:12	23:14	495:444				
TSV Burgdorf	16:16	20:21	513:524				
MTV Vienenburg 1	14:18	19:21	522:495				
VFB Hannover	14:18	18:20	473:469				
TuS Essenrode	14:18	17:20	449:462				
SCE Gliesmarode 3	14:18	15:21	410:494				
MTV Salzgitter 1	00:32	01:32	297:497				

TuS – 2004 Feldsaison Verbandsliga							
Mannschaft	Punkte	Bälle (Zeitspiel)					
TSV Burgdorf	32:04	526:384					
TuS Essenrode	27:09	520:482					
SG Letter 05	26:10	527:457					
VFB Hannover	21:15	521:468					
TK Hannover 2	18:18	499:512					
TSV Aerzen	15:21	499:509					
SCE Gliesmarode 3	14:22	469:518					
MTV Vienenburg 2	14:22	469:518					
TSV Essern	11:25	444:495					
MTV Vienenburg 1	02:34	427:557					

nichts entgegenhalten und hatte keine Chance!

11. Faustball-Cup 2004

Bei der 11. Auflage des Essenroder Traditionsturniers haben wir erstmals auch wieder mit Mixed-Mannschaften gespielt. Nach attraktiven Spielen konnten die Zuschauer in der Klasse "Männer Offen" der 2. Mannschaft des SCE Gliesmarode als Sieger gratulieren. In der "Mixed-Staffel" wurde der SV Wurzen Turniersieger.

Ein weiterer Höhepunkt war die Teilnahme am Feldturnier bei unseren Faustballfreunden in Gliesmarode. Dort nahmen wir mit einer Mini- und einer Mixed-Mannschaft teil.

Unser jungen Faustballspieler Florian Linke, Jonas Nehring und Tim Linke machten ihre Sache sehr gut und gewannen auch ihre ersten Spiele.

Hallensaison 2004/2005

Zur Hallensaison wurde die Mannschaft mit zwei neuen Spielern weiter verstärkt. Patrick Linke kehrte vom Nachbarn SCE Gliesmarode zurück und Matthias Flock (Neuzugang aus Essenrode) entwi-



oben von links: P. Linke, M. Flock, A. Linke, H. Schünemeyer unten von links: C. Hattenbauer, Stefan und Karsten Köhler es fehlen: D. Linke, T. Zeidler und M. Reitmajer

ckelt sich stetig weiter. Aus der faustballähnlichen Sportart Volleyball kommend zeigt Matthias Flock eine schnelle Leistungssteigerung. Mittlerweile verstärkt er die Mannschaft nicht nur beim Training, sondern auch im Punktspielbetrieb. Erfreulich ist auch die sportliche Entwicklung von Karsten Köhler (K4), dem die Spielpraxis in der Verbandsliga weitere Routine und Stärke gibt.

In der aktuellen Hallensaison ist die Mannschaft bisher recht zufrieden mit den Leistungen. Der 4. Tabellen-



platz hält den Kontakt zur Tabellenspitze und die restlichen drei Spieltage werden noch für ausreichend Spannung sorgen. (Foto siehe oben)

Der große Kader um Kapitän Carsten Hattenbauer mit Stefan und Karsten Köhler, Dieter und Patrick Linke, Hermann Schünemeyer, Matthias Flock, Michael Reitmajer, Thomas Zedler und Andreas Linke wir alles geben!

Der **12. Faustball-Cup** des TuS Essenrode findet am 25.+26. Juni 2005 statt

Herzlichen Dank an unserem Sponsor "Hönigsberg&Düvel – Datentechnik" (www.hud.de) für das hohe und zuverlässige Engagement in der Faustballsparte des TuS Essenrode!

TuS Essenrode – 2004/2005 Verbandsliga Süd Zwischenstand

ZWISCHELISTALIA					
	Mannschaft	Punkte	Sätze	Bälle	
	SCE Gliesmarode 2	20:04	20:05	366:295	
	SG Letter 05	16:08	19:10	384:323	
	TSV Schwiegershausen	16:08	19:10	397:332	
	TUS Essenrode	12:08	13:10	313:294	
	MTV Vienenburg 1	12:12	14:15	366:360	
	Post SV Osterode	08:16	10:20	357:402	
	SVBE Steimbke	06:14	08:15	272:314	
	VfB Hannover 1	06:14	08:17	286:347	
	MTV Vienenburg 2	06:18	08:18	277:351	

Für weitere Informationen über die Faustballsparte des TuS Essenrode finden Sie auf unserer Homepage "http://www.tus-Essenrode - faustball.de".

Für das Jahr 2005 wünscht unsere Sparte allen Mitgliedern des TuS Essenrode sowie allen Freunden des

Faustballsports alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg!

Andreas Linke

Termine / Ausblick

Wir werden am Internationalen Deutschen Turnfest in Berlin teilnehmen (16.-22.05.)

In der Feldsaison wollen wir wieder eine zweite Herrenmannschaft melden



Bericht Sparte Gymnastik



Senioren

Am 18.05.04 haben wir unser 20jähriges Bestehen

im "Schweizer Haus" gefeiert. Leider hatte dieses gemütliche und schöne Beisammensein einen Wermutstropfen. Unsere Trainerin Jutta Müller hat ihre Ankündigung wahr gemacht und ihren Abschied nach der Sommerpause bekannt gegeben.

Wir möchten ihr auf diesem Wege noch einmal für ihren unermüdlichen Einsatz und die gute Zeit danken.

ber wie das so ist, Freud und Leid liegen dicht beieinander. Mit unserer neuen Trainerin Cornelia Orthmann haben wir eine engagierte und gute Nachfolgerin gefunden. Es macht uns unter Ihrer "Regie" viel Spaß.

s ist nur schade, dass wir im letzten Jahr so einen Mitgliederschwund hatten. Vielleicht überlegt sich jedoch die eine oder andere Seniorin, bei unseren Übungsstunden mal mitzumachen (es können auch jüngere "Senioren" sein).

Bei uns wird nicht nur geturnt, auch geschwatzt und gelacht.

Wie in jedem Jahr findet zum Ausklang des Jahres immer eine schöne Weihnachtsfeier statt. Danke sagen wir Bärbel Glindemann, dass sie dafür im letzten Jahr ihren wunderschön geschmückten Kellerraum zur Verfügung gestellt hat.

Damen-Gymnastik

Die Gymnastikgruppe hat sich auch im Jahr 2004 regelmäßig am Donnerstag von 19.00 bis 20.30 Uhr sportlich betätigt. An den Übungsabenden nahmen jeweils ca. 18 Personen teil.

Es gab mehrere runde Geburtstage und dazu wurde nach der Gymnastik zum geselligen Beisammensein eingeladen. Das wurde von uns gern angenommen. Zum Abschluss vor den großen Ferien fand unser diesjähriger Tagesausflug nach Ilsenburg statt. Unter Führung von Wiebke Bosse haben wir eine Wanderung von Ilsenburg über die Ilsefälle zur Plessenburg und zurück unternommen. Es hat allen viel Spaß gemacht. Zum Abschluss des Jahres war am 09.12.2004 unsere Weihnachtsfeier.

Aerobic

Bericht Sparte Gymnastik



ie Aerobic-Damen haben auch dieses Jahr ieden Freitag wieder unermüdlich trainiert. Im neuen Jahr wollen die Aerobic-Damen es mit einem neuen Termin versuchen und hoffen, somit auf ein paar mehr Teilnehmerinnen. Dieser neue Termin wird Donnerstags um 20.30 Uhr sein. Außerdem werden die Aerobic-Damen ab Januar im Wechsel von Annette Dohmes und Ute Kämpf trainiert. Ute Kämpf wohnt seit dem Sommer in Essenrode und leitet seit drei Jahren eine Aerobic-Gruppe in Grassel. Annette und Ute hoffen auf eine rege Teilnahme. Vielleicht hat die ein oder andere ja auch am Donnerstagabend Zeit und Lust, sich nach Musik zu bewegen.

Meldet euch !

weenparty und natürlich die Weihnachtsfeier sind Höhepunkte während des Jahres und werden von den Kindern begeistert angenommen. Zur Kinderweihnachtsfeier hatte Jaqueline mit den Schulkindern der ersten und zweiten Klasse die Raupe Nimmersatt einstudiert und mit der dritten und vierten Klasse ein Auszug aus dem Musical "Cats". Beides war ein großer Erfolg und wurde mit viel Applaus belohnt. Nochmals herzlichen Dank an Jaqueline.

Allen anderen wünsche ich ein gesundes und sportliches Jahr 2005.

Spartenleiterin Anke Wegner

Kinderturnen

ach den Sommerferien hat Beate Schulte das Mutter-Kind-Turnen wieder übernommen. Ansonsten sind Carola Sammann (Kindergartenkinder) und Jaqueline Schipper (Schulkinder) weiterhin mit dabei.

Sowohl die Kleinen als auch die Grossen sind mit viel Spaß dabei. Faschingsfeier, Sportfest, Hallo-



er Spartenvorstand hatte sich so viel vorgenommen für unser Jubiläumsjahr. Wir hatten einen Veran-

staltungskalender aufgestellt, in dem in jedem Monat ein Eintrag war. Doch durch die Verkettung unglücklicher Umstände konnten einige Aktivitäten nicht durchgeführt werden. Die Gründe dafür werden später erläutert.

egonnen haben wir das Tennisjahr im Februar (21.02.) mit einer Braunkohlwanderung, zu der alle Mitglieder des TuS eingeladen waren. Gekommen sind zwar nur 25 Personen; dies tat der Wanderstimmung jedoch keinen Abbruch.

Nachdem uns Marion Reiner eine kleine Wegzehrung in fester und flüssiger Form gereicht hatte, schafften es alle bis ans Ziel: den "Fuchsbau". Dort hatte uns Ines (Döring natürlich) ein leckeres Braunkohlessen zubereitet. Und wer davon nicht satt geworden war, hatte selber Schuld.

Nachdem die Teller und Töpfe abgeräumt waren, holten einige "Veteranen" ihre Fotos aus der Tasche. So manche Anekdote kam wieder ans Tageslicht. Und genau das war Sinn und Zweck der Fotole-

se: Wir brauchten Futter für unsere Vereinschronik! Zwanzig Jahre Tennissparte sollten nicht so kommentarlos übersprungen werden.

Schon obligatorisch – wenn auch nicht abgedroschen – ist das Nachtturnier in einer Tennishalle. Da wir uns den ganzen Winter über kaum sehen, ist hier immer die Gelegenheit, sich sowohl auf dem Tennisplatz als auch am Biertisch oder am Buffet auszutauschen. Auch dieses Mal mieteten wir im März (12.03.) die Tennishalle in Ehmen an.

urz darauf wurde es wieder Zeit, die Plätze herzurichten, was denn auch von unserem – mittlerweile - professionellen Personal in Angriff genommen wurde. Bis zum Schleifchenturnier im April (25.04.) war alles hergerichtet. Beim beliebten Frühstückstennis trafen sich Jung und Alt, um sowohl auf dem Centre Court als auch beim Rührei-Verzehr die Kräfte zu messen.

er TuS schickte in der nun folgenden Freiluftsaison vier Mannschaften ins Rennen. Nach einigen Diskussionen mit unseren Funktionären und denen des SV Flechtorf zwecks Spielgemeinschaft im Jugendbereich kam man zu dem



Entschluss, dass eine Kooperation aufgrund der unterschiedlichen Jahrgängen in den Trainingsgruppen nicht möglich ist. Die Abschlusstabellen der Seniorenmannschaften sind im folgenden aufgeführt.

Bezirk Braunschweig Sommersaison 2004 Damen 1. Bezirksliga Staffel 02

Platz	Mannschaft	Anzahl	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1.	TV Jahn Wolfsburg	6	12:0	28:8	57:16	400:213
2.	TSV Denstorf e.V.	6	9:3	23:13	49:32	368:310
3.	SV Flechtorf	6	7:5	23:13	49:35	393:357
4.	Bortfelder TC e.V. von 1977	6	7:5	18:18	40:40	345:344
5.	MTV Hondelage	6	3:9	15:21	34:44	302:349
6.	TuS Essenrode	6	2:10	11:25	28:51	293:373
7.	SV Glückauf Neu Büddenstedt	6	2:10	8:28	19:58	245:400

Bezirk Braunschweig Sommersaison 2004 Damen 1. Bezirksklasse Staffel 02

Platz	Mannschaft	Anzahl	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1.	TV Königslutter	6	12:0	34:2	68:4	420:104
2.	Helmstedter TV	6	10:2	31:5	63:12	412:175
3.	TV Jahn Wolfsburg II	6	8:4	22:14	45:33	340:292
4.	SKV Klein Schöppenstedt	6	6:6	15:21	35:44	305:359
5.	SV Sandkamp	6	4:8	14:22	28:46	261:342
6.	TSG Mörse	6	2:10	4:32	12:66	180:426
7.	TuS Essenrode II	6	0:12	6:30	16:62	184:404



Bezirk Braunschweig Sommersaison 2004 Damen 30 1. Kreisliga Staffel 03

Platz	Mannschaft	Anzahl	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1.	SV Esbeck II	5	8:2	20:10	42:22	329:257
2.	TuS Essenrode	5	7:3	19:11	42:23	323:260
3.	TSV Heiligendorf	5	5:5	16:14	34:35	329:321
4.	TC Fallersleben II	5	5:5	12:17	27:39	270:318
5.	Helmstedter TV	5	3:7	10:20	22:43	230:323
6.	TB Wendhausen	5	2:8	12:17	31:36	288:290

Bezirk Braunschweig Sommersaison 2004 Herren 30 1. Bezirksklasse Staffel 03

Platz	Mannschaft	Anzahl	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1.	Bortfelder TC e.V. von 1977	6	9:3	26:10	56:21	410:236
2.	TC PTB Braunschweig II	6	8:4	25:11	51:24	354:211
3.	TuS Essenrode	6	8:4	23:13	50:28	373:293
4.	SV Esbeck II	6	7:5	20:16	43:34	352:313
5.	MTV Schandelah/Gardessen	6	6:6	16:20	33:46	324:386
6.	TSV Schöppenstedt	6	4:8	13:23	29:49	284:373
7.	TSV Wendezelle	6	0:12	3:33	7:67	144:429



itten in der aktiven Sailag unsere offizielle Jubiläumsfeier. Am 29. Mai 2004 hauten wir auf unserer Tennisanlage richtia auf die Pauke. Schon

nachmittags ging das Programm mit sogenannten Kaiserwetter los, zudem wir einige Ehrengäste eingeladen hatten. Unserer Einladung sind jedoch nur Gerd Aust, Heidemarie Rühmann, sowie Monika uns "Seppl" Schneider als Gründungsmitglieder gefolgt.

achmittags gab es Kaffee und Kuchen und auch eine Kinderecke mit Hüpfburg, sowie andere nette Aktivitäten war vorhanden. Angeboten wurden zudem Schnupperstunden mit unserem Trainer Henk van Meteren. Natürlich durfte auch eine Begrüßungsrede durch den amtierenden Spartenleiter Matthias Reiner nicht fehlen. Gegen Abend flossen Bier, Cocktails und andere Alkoholika reichlich. Weit nach Mitternacht machte sich der Hauptvorstand



auf den unendlich langen Heimweg zurück ins Dorf.

en die Anfangszeiten der Sparte interessieren, den verweist die Verfasserin auf die Vereinschronik, die Annette und Matthias Dohmes erstellt haben. Diese Chronik kann beim Spartenvorstand käuflich erworben werden. Speziell zum Jubiläum haben wir T-Shirts mit eigenem Logo (siehe links) anfertigen lassen. Restbestände davon sind ebenfalls noch zu haben.

ie Kleingrößen waren eigentlich als Präsente für den Jugend-Fun-Tag gedacht. Den mussten wir im Juni leider ausfallen lassen, da der Kyffhäuser an diesem Tag ein Jugendvergleichsschießen angesetzt hatte, und wir uns nicht gegenseitig die "Kundschaft" abjagen wollten.

Da die potentiellen Organisatoren ihre Kalender am Jahresanfang abgeglichen hatten, gab es keine terminliche Alternative dazu. Sorry!

er Juli war geprägt durch die große Sommerpause. Nach dem Ende der Punktspielsaison setzt immer eine gewisse Tennismüdigkeit ein. Diese wollten wir durch die zweite Gemeinde-Mannschafts-Meisterschaft bekämpfen. Leider ließen uns hier unsere Gegner im Stich. Eine Woche vor dem Termin Ende August (26.-28. 08.) sagte der TB Wendhausen ab, einen Tag vorher der SV Flechtorf. Und wenn sich nur zwei Mannschaften treffen (VFL Lehre und

wir) kann man wohl nicht von einer Gemeindemeisterschaft sprechen. Also wurde dieses Turnier ersatzlos gestrichen. Wir versuchen unser Glück, den Friedel-Kretschmann-Gedächtnis-Pokal auszuspielen, 2005 noch einmal!

Das Ende der aktiven Saison kam Mitte September (18.09.). Wiederum mit einem Schleifchenturnier begingen wir den Saisonabschluss. Und dann folgte das rituelle "Verpacken" der Plätze für die ersten Frostnächte.

Ausblick

- ☼ In Absprache mir dem Hauptvorstand wird die Tennissparte für <u>alle</u> Mitglieder des TuS eine Braunkohlwanderung ausrichten.
- Mit dem Nachtturnier und den Schleifchenturnieren als Saisonauftakt und –abschluss wird wieder zu rechnen sein.
- An den Mannschaftsmeldungen wird sich wohl nichts ändern.
- Eine Veranstaltung für die Jugend ist unumgänglich. Wir hatten es ja versprochen.

Annette Dohmes (Schriftführerin)



Bericht Sparte Tischtennis

lugend

2. Herren



Jahresbeginn mit Festessen im Fuchsbau

Im Januar läuteten wir das neue Jahr mit einem Festessen,

serviert von Ines und Jürgen im "Fuchsbau" ein. Der gemütliche Abend ging wie immer viel zu schnell vorbei. Auf ein Neues am 21. Januar 2005.

senrode für den Kreisendscheid in Jerxheim:

Joana Petruschke, Max Hannemann, Benedikt Ebel, Maro Petruschke, Mandy Gottwald und Marcel Richter.

Ergebnisse der Punktspielsaison 2003/2004

Folgende Tabellenplätze wurden zum Abschluß der Spielzeit belegt:

Minimeisterschaften am 28. Februar in Essenrode

20 Kinder spielten an diesem Samstag um die Minimeistertitel in der Gemeinde Lehre.

In der Altersklasse "8 Jahre und jünger" siegten Joana Petruschke und Max Hannemann.

In der Altersklasse "10 Jahre und jünger" siegten Mandy Gottwald und Maverik Schönfelder.

In der Altersklasse "11 und 12 Jahre" siegte Kevin Wiegand aus Lehre.

Es qualifizierten sich folgende Teilnehmer aus Es-

Jugenu		
1. Mädchen	Kreisliga	2. Platz
Mädchen	Aufbaustaffel Nord	Platz
1. Jungen	Kreisliga	1. Platz
2. Jungen	Kreisklasse	4. Platz
3. Jungen	Aufbaustaffel Nord	4. Platz
_		
Erwachsene		
1. Damen	Kreisliga	Platz
2. Damen	Kreisliga	Platz
1. Herren	Kreisklasse	1. Platz

2. Kreisklasse

9. Platz



Natürlich gab es bei den Minimeisterschaften für <u>jeden</u> Teilnehmer einen Preis.

Bericht Sparte Tischtennis



Herauszuheben sind die Meistertitel der 1.Herren und der 1. Jugenmannschaft.

Die 1.Jungenmannschaft wird in der kommenden Saison in der Bezirksliga spielen.

Deuregio – Cup in Oschersleben am 07. Juli 2004

Silke Dosdall und Jessica Seehofer spielten als Teilnehmer der Kreisauswahlmannschaften für den Landkreis Helmstedt den Deuregio-Cup in Oschersleben.

Tennisturnier der Tischtennisabteilung am 10. Juli 2004

as traditionelle Tennisturnier fand bei gutem Wetter wieder großen Anklang bei uns Tischtennisspielern. Das Turnier mit reichlich Buffet war wie immer von unserem Festausschuß hervorragend vorbereitet worden, so dass bis zum Einbrechen der Dunkelheit ein Tennismatch dem anderen folgte.

Tischtennisturnier für Damen und Herren am 28. August 2004

Am 28.08.2004 veranstalteten wir in unserer Turnhalle ein 2er-Turnier für Erwachsene.

sehr groß.

Bei den Damen gewann das Team Schöningen vor Essenrode1 und Essenrode 2.

Das Herrenturnier gewann das Team Wendhausen/Lehre vor Essenrode 2 und Brunsrode.

Das Mixed – Turnier gewannen Anette Wellegehausen (Schöningen) und Klaus Knopf (Lehre) vor Jutta Blau (Schöningen) und Torsten Reinecke (Essenrode).

Den 3. Platz belegten Susanne Schreiber (Schöningen) und Thomas Rost (Essenrode).

Knobelturnier der TT-Sparte am 20. November 2004

B ei Marion und Methy Reiner fand das jährliche Knobelturnier statt.

Die zahlreichen Teilnehmer würfelten sich die Finger wund. Als Siegerin konnte sich Ute Dosdall den ersten Preis aus den Schrottwichtel-Paketen aussuchen.

Vielen Dank an die Gastgeber und die Organisatoren.

Lehrteam vor Ort in Helmstedt am 04. Dezember 2004

An der Lehrveranstaltung des TTV-Niedersachen, bei der Trainigsmethoden gelehrt wurden, nahmen Ute und Silke Dosdall teil.



Bericht Sparte Tischtennis

Weihnachtspokalturnier für Jugendliche in Bahrdorf am 18. Dezember 2004

Am Weihnachtsturnier in Bahrdorf nahm der TuS Essenrode mit 2 Teams teil.

Mathias Mette und Raben Trehen belegten in der offenen Klasse den 4. Platz.

Helge Dosdall und Mathias Ebel belegten in ihrer Klasse einen guten 3. Platz

Freitags: 20:15 Uhr bis 22:00 Uhr Jugend und Erwachsene

Das Training beginnt nach den Weihnachtsferien am 12. Januar 2005 zu den bekannten Zeiten.

Ergebnisse der Punktspiel Hinrunde 04/05 Folgende Tabellenplätze werden zurzeit belegt:

 Mädchen 	Kreisliga	1. Platz
1. Jungen	Bezirksliga	7. Platz
Jungen	 Kreisklasse 	Platz
Jungen	Kreisklasse	Platz
1. Damen	Kreisliga	7. Platz
 Herren 	 Kreisklasse 	Platz
Herren	Kreisklasse	8. Platz

Trainingszeiten der Tischtennissparte:

Mittwochs:

17:00 Uhr bis 18:00 Uhr Anfänger Jugend 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr Jugend 19:00 Uhr bis 22:00 Uhr Erwachsene

Vielen Dank für 10 Jahre prima Teamgeist und Zusammenarbeit

Herzlichen Dank allen, die sich auch im Jahr 2004 für die Tischtennisabteilung mit Rat und Tat eingesetzt haben. Besonders hervorheben möchte ich als Spartenleiter die Familien Dosdall und Petruschke, die bei

Training, Punktspielbetrieb und Geselligkeit jederzeit aktiv dabei waren.

Auch Torsten Reinecke ist als langjähriger Mannschaftsführer der 2. Herren eine Stütze unserer Sparte.

Die Leitung der Tischtennisabteilung wünscht allen TuS Mitglieder und Freunden ein gesundes 2005.

Bericht Sparte Trimmen und Wandern





keine Tore... keine Punkte... auch keine Platzierungen....

rotz dieser fehlenden sportlibesteht chen Reize unsere diesjährigen Wandergruppe zur Hauptversammlung des Vereins 20 Jahre. Der "harte Kern" ist von der Gründung 1984 bis heute noch immer begeistert dabei. Durchschnittlich beteiligen sich ca 50% der Sparten-Mitglieder an unseren monatlichen Wanderungen. Die Länge der Wanderstrecken wurden allerdings in den Jahren unserem Alter angepasst. Jüngerer Nachwuchs ist unter diesen Bedingungen schwer zu integrieren.

Zwei interne Feiern, denen immer eine kurze Wanderung vorausgeht, wurden auch 2004 wieder gut angenommen. Irmtraud und Winfried Marquard, sowie Werner Herold wurden auf der Jahres-Abschlussfeier als fleissigste Wanderer geehrt. In Planung für das Jahr 2005 ist wieder eine 2-3 tägige Busreise.

Inser gemeinsames Dankeschön gilt noch einmal allen Streckenplanern, Spendern, sowie Organisatoren und Helfern bei unseren gelungenen Festen.

Mit sportlichem "Gut zu Fuss"

Uwe Stieghan



Bericht Sparte Voltigieren



Voltigieren und Reiten beim TuS Essenrode?

Ja, das ist möglich, ist die Antwort, die wir ganz erstaunten Besuchern auf Turnieren geben.

as zeigt auch die hohe Anzahl der auswärtigen Voltigierkinder. Voltigiert wird in vier verschiedenen Gruppen. Für unsere Kleinsten ab 3 Jahre steht "Asterix" nach langer Krankheit im Sommer wieder zur Verfügung. Andrea Busse und Claudia Schebesta haben Montags alle Hände voll zu tun, um die muntere Schar zu bändigen. Die größeren Kinder trainieren Montags, Donnerstags und Samstags auf "Lukas" und werden von Nicole Blazy und Anngegret Jörke betreut.

er Höhepunkt des Jahres war natürlich wieder unser Zeltlager. Im August haben wir uns diesmal auf ein Vereinszeltlager beschränkt, damit wir uns auch mehr um unsere kleinen Teilnehmer kümmern konnten. Tägliches Voltigieren, Theorie rund ums Pferd, Ralley, Spiele, Lagerfeuer mit Gesang und Gitarrenbegleitung sowie Stockbrot

standen auf dem Programm. Der Teig für das Stockbrot wurde von den Volti's selbst zubereitet. Hier möchte ich den Müttern für die Unterstützung beim Kochen und der weiteren Versorgung danken. Rechtzeitig zum Zeltlager wurde auch noch das Holzpferd fertig. Vie-Dank lieber Frank (Scheuermann). Dadurch wurden die echten Pferde während der Volti-Stunden wesentlich entlastet Richtig aufregend wurde es dann am Samstag. Da wurden die Pferde auf Hochglanz getrimmt, die Volti's gestylt und der Basar aufgebaut. Andrea Busse hatte mit den Kindern ganz ganz tolle Sachen gebastelt, die reissenden Absatz fanden. Die Vorführungen auf dem Reitplatz von Willems begeisterten die Eltern, Geschwister und Zuschauer. Zum Abschluss wurde auf dem Schulhof in fröhlicher Runde gegrillt und gefeiert. Es war ein schönes Zeltlager bei bestem Wetter. Wir hoffen auch in 2005. trotz vieler Probleme, solch eine Veranstaltung in irgendeiner Form durchführen zu können.

Insere Reiterinnen Sophie Vogt-Hohenlinde, Verena Jörke, Nicole Blazy und Melanie Rothenstein starteten für den TuS an Reitturnieren in der näheren Umgebung. Hier war Verena Jörke auf ihrem Pferd

Bericht Sparte Voltigieren







Bericht Sparte Voltigieren

"Rubina Santos" erfolgreich in Spring- und Dressurwettbewerben:

Wolfsburg 7. Platz in der Dressur Vorsfelde 3. Platz Dressur

Oßloß 3. Platz Dressur

Rümmer 2. Platz Dressur Lehre 1. Platz im Springen

ausserdem nahm sie an zwei schweren Jagden in Dorfmark und Martinsbüttel in der Niedersachsenmeute teil. In Meine errang sie bei der Jagd den "Gästefuchs".

Allen Aktiven der Voltigier- und Reitabteilung wünschen wir für

2005 viel Spass in Ihrem Sport, gesunde Pferde und viel Erfolg.

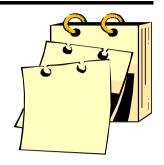
nser besonderer Dank gilt allen Helfern, Mitgliedern und Freunden, die uns 2004 zur Seite standen.

Allen Mitgliedern und Freunden des TuS Essenrode wünscht die Voltigiersparte alles Gute für das Jahr 2005.

Annegret Jörke.



Termine 2005



05.02.2005 Kinderfasching

??.???? Braunkohlwanderung

17.—19.06.2005 Fußballferienschule

25. + 26.06.2005 Faustball-Cup

26.11.2005 Weihnachtsmarkt

10.12.2004 Weihnachtsfeier

Weitere Veranstaltungen sind natürlich möglich und werden entsprechend angekündigt. Alle Termine ohne Gewähr.



Ansprechpartner Hauptvorstand

1. Vorsitzender:		
1. Vorsitzender:		
Kassenwart	Matthias Dohmes Schlossstrasse 16a, 38	Tel.: (05301) 1447 3165 Lehre-Essenrode
stellv. Kassenwart:	Elke Bicknese T Wegfeld 11, 38165 Lehr	Fel.:(05301) 652 e-Essenrode
Sportwart:	Mathias Glindemann T Osterlage 3, 38165 Lehr	
Jugendwartin:	Christina John T Ackerweg 1, 38165Lehre	el.: (05301) 1437 e-Essenrode
Schriftführer:		
Frauenwartin:	Claudia Köcher T Kirchring 14b, 38165 Lel	Tel. (05301) 206 hre-Essenrode
Presse-u. Sozialwart:	Reinert Sammann T Mittelweg 6a, 38165 Leh	Fel.: (05301) 218 Bre-Essenrode

Ansprechpartner erweiterter Vorstand



Fußball Dieter Remus Tel.: (05301) 622

Heidekamp 7a, 38165 Lehre-Essenrode

Jugendleiter Fußball: Frank Hannemann Tel.: (05301) 435

Grammwiesenweg 5, 38165 Lehre-Essenrode

Faustball Andreas Linke Tel.: (05301) 1449

Vor den Kleingärten 2, 38165 Lehre-Essenr.

Jugendleiter Faustball Patrick Linke Tel.: (05301) 902229

Bäckertwete 1 38165 Lehre

Gymnastik Anke Wegner Tel.: (05301) 661

Mittelweg 10, 38165 Lehre-Essenrode

Handball Christina John Tel.: (05301) 1437

Ackerweg 1, 38165 Lehre-Essenrode

Tennis Matthias Reiner Tel.: (05301) 557

Am Friedhof 2, 38165 Lehre-Essenrode

Jugendleiterin Simone Pieper Tel.: (05301) 687

Bäckertwete 6, 38165 Lehre-Essenrode

Tischtennis Ulrich Bartels Tel.: (05301) 658

Bäckerberg 1, 38165 Lehre-Essenrode Hans-Dieter Dosdall Tel.: (05301) 215

Jugendleiter Hans-Dieter Dosdall Tel.: (05301) 215

Ackerweg 4, 38165 Lehre-Essenrode

Trimmen + Wandern Uwe Stieghan Tel.: (05301) 503

Heidekamp 3, 38165 Lehre-Essenrode

Voltigieren Annegret Jörke Tel.: (05301) 1327

Gartenweg 2, 38165 Lehre-Essenrode

Weitere Ansprechpartner

Vereinsrat Fritz Kratzer Tel.: (05301) 259 (Vorsitzender) Heidekamp 19, 38165 Lehre-Essenrode

Festausschuß Klaus Mette Tel.: (05301) 1356

Von Hardenberg Str. 17, 38165 Lehre-Essenr.
Andrea Bartels Tel.: (05301) 1210
Von Hardenberg Str. 10, 38165 Lehre-Essenr.

Ulrich Bartels Tel.: (05301) 658
Bäckerberg 1, 38165 Lehre-Essenrode
Elke Elbe Tel.: (05301) 652

Wegfeld 11, 38165 Lehre-Essenrode



Platz für Notizen

Impressum

Ausgabedatum: 29.01.2005

Herausgeber: Der Vorstand

Idee: Helmut Schneider

Matthias Dohmes

Redaktion: Reinert Sammann

Layout: Matthias Dohmes

Druck: Matthias Dohmes

Schlossstrasse 16a

38165 Lehre-Essenrode

Tel. 05301-1447 Fax 05301-902118

e-mail: Dohmes.AM@t-online.de

Berichte/ Vorstand/

Fotos: Spartenleiter

Auflage: 120 (weitere auf Anfrage)



II OUTEIL. VIE III SCHLECHTEIL ZEITEIL...